



Soft Magic – Poesie & Weltgestaltung
Anthologie zur Poetica 11 –
Festival für Weltliteratur

Herausgegeben von Rike Scheffler,
Uljana Wolf und Marie Baur
160 Seiten
Klappenbroschur, Fadenheftung
mehrsprachige Ausgabe
21,4 × 13,4 cm
(D) € 15,00, (A) € 15,40, Fr. 19,80 (UVP)
ISBN 978-3-946595-53-3

Kontakt:

Britta Bleckmann
C.W. Leske Verlag
Heiligenstraße 2
40593 Düsseldorf
Tel.: 0049 / (0)177 / 273 14 35
E-Mail: presse@cwleske.de

Rike Scheffler, Uljana Wolf, Marie Baur (Hrsg.)

Soft Magic – Poesie & Weltgestaltung
Anthologie zur Poetica 11 – Festival für Weltliteratur

Sprache ist Zauber – mehr als bloß Zeichen. Als Kuratorin der Poetica 11 hat die Lyrikerin und Musikerin Rike Scheffler über zehn internationale Autor:innen und Musiker:innen eingeladen, um gemeinsam das heutige Verhältnis von magischen, weltgestaltenden Sprechakten und Aktivismus zu erkunden. Diese Anthologie zeugt von der anregenden Vielfalt der Stimmen, die das Festival präsentiert.

Soft Magic: Schon in mesopotamischen, sumerischen und altägyptischen Schriften gilt die Sprache als schöpferische Kraft. Im Alten Testament entsteht die Welt durch das gesprochene Wort: »Es werde Licht!« Auch in indigenen Kosmologien besitzen Worte, Gesänge und Zaubersprüche die Macht, Wirklichkeit hervorzu-bringen. Sprache erscheint hier nicht als Beschreibung der Welt, sondern als Handlung – als magischer Sprechakt, der Realität hervorruft und gestaltet. Bei aller Verschiedenheit ihrer poetologischen Traditionen eint die Autor:innen der Poetica 11 vor allem die begeisterte, der Welt zutiefst zugewandte Auseinandersetzung mit dem realitätsstiftenden Potenzial von Sprache. In diesem Band sind, ergänzt durch Essays der Herausgeber:innen, ausgewählte Texte von ihnen versammelt, die das beeindruckend bezeugen.

Über das Festival:

Die Poetica ist ein internationales Literaturfestival, das seit 2015 jährlich in Köln stattfindet. Es wird von der Universität zu Köln in Zusammenarbeit mit der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung und kulturellen Einrichtungen der Stadt Köln veranstaltet und rückt besonders die Lyrik als ausdrucksstarke Gattung der Weltliteratur in den Blickpunkt. Die Ausgangsidee für die Poetica war, dass Literatur ebenso forscht und Wissen formt wie die Wissenschaften. Der Dialog von kulturübergreifender Dichtung, Wissenschaft und Öffentlichkeit im Rahmen des Festivals ermöglicht es, über ganz unterschiedliche Antworten auf die zentralen Daseinsfragen miteinander ins Gespräch zu kommen.

In diesem Band zu lesen:

Gedichte, Prosa und Essays von Asmaa Azaizah, Alhierd Bacharevič, Marie Baur, Natalie Diaz, Haytham El-Wardany, Angélica Freitas, Sarah Howe, Sofia Jernberg, Ursula Krechel, Mélissa Laveaux, Mette Moestrup, Rike Scheffler, Daniela Seel und Uljana Wolf.

Benötigen Sie Abbildungen oder mehr Informationen? Dann melden Sie sich gern bei uns. Pressematerial zum Download können Sie auch auf unserer Website finden: www.cwleske.de